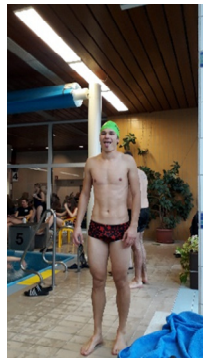


Bericht über das 24 Stunden-Schwimmen in Gerbrunn

Engagiert wie er ist, hat sich Alex B., bereits einige Tage vor dem Wochenende des 3. Und 4. Novembers 2018, Gedanken über die Einteilung seiner Schwimmer gemacht. Der „Stundenplan“ für das 11. Gerbrunner 24h-Schwimmen (nahe Würzburg) stand fest.

Unser persönliches Ziel, für unsere erste Teilnahme bei einem 24h-Schwimmen, zu jeder Zeit mindestens einen Schwimmer im Wasser zu haben, erreichten wir mit Bravour. Unseren ursprünglichen Schwimmplan änderten wir jedoch etwas ab, nachdem Ciara im Laufe der ersten 12 Stunden ziemlich krank wurde. Zunächst war sie als Geburtstagskind dafür eingeplant, in ihren Geburtstag „reinschwimmen“ zu können. Die Schicht von 23:45 Uhr bis 00:45 Uhr übernahm Alex aber dann spontan.

Die Wettkampfschwimmer, Elly, Saskia, Ciara, sowie unsere Masters Sarah, Alex, Else und Domi schwammen demnach innerhalb der 24 Stunden zwischen 2,5h bis 7 Stunden und legten dabei Distanzen von 8,7 km bis 21 km zurück. Die restliche Zeit galt den animalischen Trieben: Esse und Schlafen.



Als Team erreichten wir mit guten 118 km den zweiten Platz. Die Stimmung war gut, die Motivation groß und schon heute steht fest, dass das bestimmt nicht das letzte 24-Stunden-Schwimmen für uns war. Alle haben Blut geleckt und sind begeistert und gespannt die persönlichen Streckenrekorde nächstes Mal mit vielen kräftigen Zügen zu brechen...



Wir haben dein Interesse geweckt und du hast auch Lust bei so einem Event teilzunehmen? Dann melde dich bei uns, wir freuen uns über jede der uns noch ein paar mehr Kilometer erschwimmt. ☺